

Theater in Eibenstock.

(Feldschlösschen.)

Direktion: **Rupert Schmid** vom Stadttheater in Plauen.

Donnerstag, den 25. Juni 1891: 1. Vorstellung im Abonnement.

Einmaliges Gastspiel des Fräulein Thessa Klinkhammer.

Cyprienne, das Tollköpfchen.

(Divorçons)

Luftspiel in 3 Akten von Victorien Sardou.

Cyprienne: Fräulein Thessa Klinkhammer.

Preise der Plätze:

Im Vorverkauf bei Hrn. G. Emil Tittel (Postplatz): Sperrplatz M. 2,00
I. Platz M. 1,20, II. Platz M. 0,50.

An der Abendkasse: Sperrplatz M. 2,25, I. Platz M. 1,20, II. Platz M. 0,50,
Galerie M. 0,30.

Billetts sind von Dienstag ab in der Vorverkaufsstelle zu haben.

Während der Theater-Saison wird mit **H. Pilsner, Bavaria, Lager, Gose**, sowie mit **kalten und warmen Speisen** bestens aufwarten
Emil Eberwein.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung meiner am fogen. **Jugelt'schen Gut** belegenen Wiesen soll

Sonnabend, den 27. Juni cr.,

Vormittag 9 Uhr

an Ort und Stelle parzellenweise an die Meistbietenden verpachtet werden.

Zusammenkunft: ebendasselbst.

Eibenstock, 22. Juni 1891.

A. L. Unger.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung meiner an der **Conradshäide** gelegenen fogen. **Sorbachswiese** soll am

Donnerstag, den 25. Juni,

Nachmittag 5 Uhr

parzellenweise an Ort und Stelle ver-

auctioniert werden.

Schönheide, im Juni 1891.

Ch. F. Eismann,

Restaurateur.

Wimmer-Wiesen,

im Kessel und am Dorfsbach
gelegen, verpachtet

Hermann Bodo.

Zum Jahrmarkt
verkaufe ich sämtl. Artikel der

**Confections- und
Schuh-Branche**

um zu räumen zu jedem nur an-

nehmbaren Preise.

L. Simon.

Export.

Ein Commissionshaus in
Spanien wünscht mit leistungs-
fähigen Fabrikanten von **Pos-**
samenten, Spitzen, Sticker-
eien, Tüchern etc. in Verbind-
ung zu treten. Comptant Zahl-
ung. Offerten sub **J. 2466**
an **Haasenstein & Vogler**
A.-G. Chemnitz.

5 Mark Belohnung sichere ich
Demjenigen zu, der mir
nachweisen kann, wer am 23. Juni,
Nachmittag von 4 bis 5 Uhr aus mei-
nem Garten die **Päonien** gestohlen
hat, so daß ich selbigen bestrafen lassen
kann.

R. Stölzel, Bäckermeister.

Eine Stube

ist zu vermieten

Wintlerstraße Nr. 302.

Herren-, Damen- u. Kinder- Confection

verkaufe ich wegen vorgerückter Saison

**ganz bedeutend unter bisherigen
Preisen.**

Regenmäntel M. 5,00 Jaquetts M. 3,00

Stragenmäntel M. 8,00 Umhänge M. 6,00

Herren-Stoffanzüge 15,00 Knaben-Stoffanzüge 3,00

Einzel. Buckskinhojen 4,50 Knaben-Stoffhojen 2,00

Arbeitshojen 1,50 Leibhojen 1,25 u. u.

Mein Lager bietet in sämtlichen Artikeln, der neuesten
Mode und Geschmack entsprechend, die größte Auswahl.

Zur gefl. Beachtung!

Auf dem Marktplatz ist meine Confection nicht
vertreten! **Nur** in meinem Geschäftslokal
am **Postplatz!**

A. J. Kalitzki
Nachfolger.

Lilienmilchseife

v. **Bergmann & Co., Berlin u. Frkf. M.**
vollkommen neutral mit Boraxmilchge-
halt und von ausgezeichnetem Aroma
ist zur Herstellung und Erhaltung eines
zarten blendendweißen Teints unerläß-
lich. Bestes Mittel gegen Sommer-
sprossen. Borr. à Stück 50 Pf. bei

H. Lohmann.

Donnerstag trifft:

Frischer Schellfisch

in Eispackung ein bei

Max Steinbach.

Eine freundliche Wohnstube

mit **Kammer** vermietet

Geyer an der **Schönheiderstraße.**

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung der zur Stiftung des Rektor **Fider** und
dessen Ehefrau **Christiane Sophie Dorothe Fider** geb. **Nier** gehörigen, an der
großen Beckau gelegenen Wiesen soll

Freitag, den 26. Juni ds. Js.,

von Vormittags 9 Uhr ab

in 31 durch numerirte Steine abgegrenzten Abtheilungen an den Meistbietenden
versteigert werden.

Erstehungslustige wollen sich zur angegebenen Zeit unterhalb des ehemaligen
Nonnenhäuschens hier einfinden.

Eibenstock, am 22. Juni 1891.

Der Curator der Fider-Nier'schen Stiftung:
Rechtsanwalt Landrock.

Gras-Auction.

Die Grasnutzung meiner am **Bräunelsbächel** gelegenen früher **Mennel-**
schen Wiesen soll

Sonntag, den 28. Juni,

Nachmittag 5 Uhr

parzellenweise um das Meistgebot versteigert werden.

Zusammenkunft: an der **Dörfel'schen Bretmühle.**

Eibenstock, 24. Juni 1891.

Moritz Helbig.

Gras-Auction.

Dienstag, den 30. Juni 1891, Vorm. von 9 Uhr an

beabsichtige ich die diesjährige **Grasnutzung** der **unterhalb Rautenkrantz**
bis Wilzshaus zu beiden Seiten der Mulde gelegenen Wiesen unter den
vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend zu versteigern
und lade ich Erstehungslustige hierzu ein.

Versammlungsort: in der Nähe der **Ledertuchfabrik** in **Rautenkrantz.**
Wilzshaus, den 22. Juni 1891.

L. Friedrich.

Gerechtigkeit

hat das Reichsgericht waltend lassen, als
es jüngst entschied, daß die Beteiligte
bei der **L. Stuttgarter Serien-**
loos-Gesellschaft in allen deut-
schen Staaten gestattet sei. Jeden Mo-
nat eine Ziehung, nächste am **1. Juli**
d. J. Haupttreffer M. 150,000,
120,000 u. Jahresbeitrag M.
42, 1/2 jährlich M. 10,50, monat-
lich M. 3,50. Statuten versendet
F. J. Stegmeyer, Stuttgart.

10 bis 20 tüchtige

Maurer

finden bei hohem Lohn dauernde Arbeit
bei

Eduard Görling,

Baumeister in **Schneeberg.**

Gelegenheitskauf.

Eine Partie

Schaftstiefel

zu **Mark 6,00** pro Paar.

L. Simon.

Keilingshaus

ist unter sehr günstigen Be-
dingungen zu **verpachten**
oder zu **verkaufen.**

C. G. Seidel,

Eibenstock.

Als besondere Delikatesse empfehle
ich **täglich frisch geräucherte**

Isländer Seringe

allerbesten Qualität, sowie

neue Boll-Seringe.

Bernhard Löcher.

Wunderbar ist der Erfolg

Sommersprossen, unreiner Teint, gelbe
Flecke etc. verschwinden unbedingt beim
täglichen Gebrauch von:

Bergmann's Lilienmilch-Seife
von **Bergmann & Co.** in **Dresden.** Vorräthig
à Stück 50 Pfg. bei

Apotheker Fischer.

Druck und Verlag von **C. Hannebohn** in Eibenstock.

Hierzu die Beilage: Illustriertes Unterhaltungsblatt.